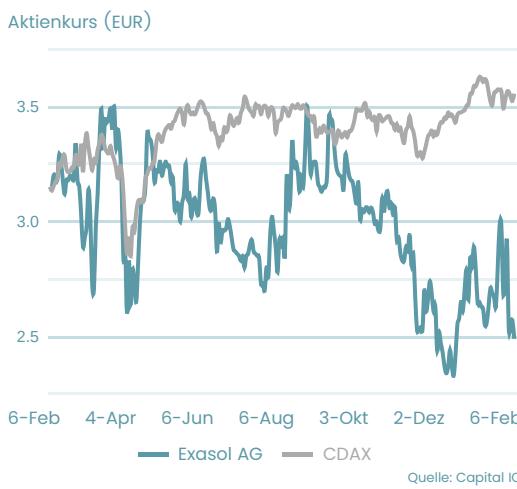


Empfehlung	Kaufen
Kursziel	3,60 EUR
Kurspotenzial	48%
Aktiendaten	
Kurs (Schlusskurs Vortag in EUR)	2,44
Aktienzahl (in Mio.)	26,6
Marketkap. (in Mio. EUR)	64,9
Handelsvol. (Ø 3 Monate; in Tsd. Aktien)	19,3
Enterprise Value (in Mio. EUR)	42,7
Ticker	XTRA:EXL
Guidance 2026	
Umsatzwachstum	mittl. einstelliger Rückgang
EBITDA	3,0 - 4,0



Aktionärsstruktur	
Syntos Beteiligungs GmbH	18,7%
Hesz'sche Privatstiftung	9,1%
Vorstand & AR	5,5%
Petra Tschunke	3,7%
Streubesitz	61,9%

Termine	
GB 2025	19. März 2026
Zwischenmitteilung Q1	7. Mai 2026
HV	11. Juni 2026

	2025e	2026e	2027e
Umsatz (alt)	41,7	41,7	45,4
Δ	0,4%	-4,2%	-4,0%
EBIT (alt)	2,1	3,3	4,1
Δ	19,1%	-6,0%	-5,4%
EPS (alt)	0,08	0,12	0,15
Δ	50,0%	-8,3%	-

Analyst	
Kai Kindermann	
+49 40 41111 3781	
k.kindermann@montega.de	

Publikation	
Comment	09. Februar 2026

HIT-Feedback & FY-Zahlen: Ende der Übergangsphase in Sicht

Exasol hat kürzlich vorläufige Zahlen für das vergangene Geschäftsjahr berichtet. Außerdem stellte CFO Jan-Dirk Henrich die Unternehmensstrategie auf den 15. Hamburger Investorentagen vor.

EXL KPIs (in Mio. EUR)	Q4/25p	Q4/24	yoY	FY/25p	FY/24
ARR (vor FX)	39,1	42,5	-8,0%	39,1	42,5
Umsatz	10,1	10,5	-3,8%	41,8	39,6
davon wiederkehrend	9,2	10,1	-8,9%	37,7	39,1
EBITDA	1,1	0,8	+29,8%	4,1	2,0

Neugeschäft für H1/26 erwartet: Im üblicherweise starken vierten Quartal konnte der ARR nicht nennenswert gesteigert werden (Q4/25p: 39,1 Mio. EUR; Q3/25: 39,0 Mio. EUR). Unter Berücksichtigung des schwachen US-Dollars, liegt der ARR mit 38,4 Mio. EUR (-9,2% yoy) nochmals unter den unterjährig zu konstanten Wechselkursen berichteten Werten. Insbesondere das grundsätzlich stärker wachsende Geschäft mit Fokuskunden stagnierte, nachdem mehrere fortgeschrittene Verträge nicht mehr im vierten Quartal abgeschlossen wurden. Hier werden sowohl die Gewinnung mehrerer Neukunden aus der Finanzbranche als auch der Ausbau des Geschäfts mit einem größeren Bestandskunden mit einem Mehrbedarf an Datenkapazität für das erste Halbjahr erwartet.

Hardware-Geschäft stützt Erlösniveau: Der wiederkehrende Umsatz lag mit 9,2 Mio. EUR leicht unter den Erwartungen, wurde jedoch durch einen erneut starkes sonstiges Geschäft mit dem Verkauf von Hardware kompensiert. Vor dem Hintergrund des ARR-Niveaus von 38,4 Mio. EUR sowie eines für 2026 erwarteten geringeren sonstigen Hardware-Umsatzes, der 2025 dank eines Großprojekts außergewöhnlich stark war, stellt der Vorstand für das aktuelle Geschäftsjahr einen Umsatzrückgang im mittleren einstelligen Prozentbereich in Aussicht. Ergebnisseitig überzeugte Exasol mit einem EBITDA von 4,1 Mio. EUR (+105% yoy) und übertraf damit die im Oktober 2025 präzisierte Guidance von 3,5–4,0 Mio. EUR (zuvor: 3,0–4,0 Mio. EUR). Die Personalkosten als wesentliche Kostenposition wurden weiter reduziert und beliefen sich 2025 auf 24,0 Mio. EUR (2024: 26,4 Mio. EUR). Vor dem Hintergrund des niedrigeren erwarteten Umsatzniveaus wird für 2026 eine Spanne von 3,0 bis 4,0 Mio. EUR avisiert.

Profiteur von KI und Datenschutz: Auf den Hamburger Investorentagen erläuterte CFO Jan-Dirk Henrich die aussichtsreiche Positionierung des Unternehmens. So profitiert Exasol bei dem zunehmend bedeutenden Thema Sovereign AI von seinen zwei Kernstärken. Dies ist zum einen die Rolle als deutsches Unternehmen mit Fokus auf selbst gemanagte Infrastruktur und zusätzlich die Kosteneffizienz und Leistungsfähigkeit der Software bei parallelen Anfragen, um den Anforderungen agentenbasierter AI-Anwendungen gerecht zu werden. Im Jahr 2025 wurden hierfür weitere technologische Grundlagen geschaffen, u. a. mit dem MCP-Server zur Interaktion von AI-Agents mit Exasol-Datenbanken, um davon operativ noch stärker zu profitieren.

Fazit: Während die finanzielle Entwicklung in 2026 aufgrund des bisherigen ARR-Rückgangs sowie des weiteren Churns in den Nicht-Fokusbranchen verhalten ausfallen dürfte, sehen wir das Unternehmen weiterhin als gut positioniert, um ab 2026 ARR- und ab 2027 Umsatzwachstum vorzuweisen und bestätigen somit die Kaufempfehlung und das Kursziel.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2023	2024	2025e	2026e	2027e
Umsatz	35,1	39,6	41,8	40,0	43,6
Veränderung yoy	5,9%	12,8%	5,5%	-4,3%	9,0%
EBITDA	-5,7	2,0	4,1	3,6	4,1
EBIT	-8,3	-0,2	2,5	3,1	3,9
Jahresüberschuss	-8,2	0,2	3,1	3,1	4,0
Rohertragsmarge	91,9%	93,9%	86,6%	92,9%	92,0%
EBITDA-Marge	-16,2%	5,0%	9,7%	9,0%	9,4%
EBIT-Marge	-23,7%	-0,4%	6,0%	7,7%	8,9%
Net Debt	-13,3	-15,0	-18,7	-22,7	-27,6
Net Debt/EBITDA	2,3	-7,6	-4,6	-6,3	-6,7
ROCE	102,8%	1,8%	-23,2%	-26,8%	-31,1%
EPS	-0,31	0,01	0,12	0,11	0,15
FCF je Aktie	-0,24	0,05	0,14	0,15	0,18
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0
EV/EBITDA	n.m.	21,6	10,5	11,8	10,4
EV/EBIT	n.m.	n.m.	17,2	13,8	11,1
KGV	n.m.	244,0	20,3	22,2	16,3
KBV	14,7	14,2	8,5	6,1	4,4

Quelle: Unternehmen, Montega, Capital IQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 2,44 EUR

Unternehmenshintergrund

Exasol ist ein deutsches Softwareunternehmen, das sich auf die Entwicklung einer analytischen In-Memory-Datenbank spezialisiert hat. Durch ihre Architektur ermöglicht sie besonders schnelle Abfragen und Analysen und unterstützt sowohl On-Premises- als auch Cloud-Implementierungen. Die Effizienz der Software spiegelt sich in einem geringen Infrastrukturbedarf im On-Premise-Betrieb beziehungsweise durch einen niedrigen Preis pro Abfrage im Cloud-Modell wider.

Sektor	Software
Ticker	EXL
Mitarbeiter	176
Umsatz	39,6 Mio. EUR
EBITDA	2,0 Mio. EUR
EBITDA-Marge	5,0%
Geschäftsmodell	Hochleistungsfähige Analytics-Datenbank mit Fokus auf On-Premise-Datenbanken
Kundenstruktur	Breiter Kundenstamm mit Augenmerk auf Price-Performance-Ratio oder hohe Regulatorik (vor allem Gesundheits-, Finanz-, Telekommunikations-, Versorgungsbranche und öffentlicher Sektor)

Quelle: Unternehmen, Montega; Stand: Geschäftsjahr 2024

Wichtige Ereignisse der Unternehmensgeschichte

2000	Gründung der Exasol AG in Nürnberg
2008	Erstmals führendes Unternehmen der TPC-H-Benchmark (Transaction Processing Council)
2015	Start der Umstellung des Vertriebsmodells von unbefristeten Lizenzverträgen auf ein abonnementbasiertes Modell
2020	IPO an der Frankfurter Börse und Kapitalerhöhung mit insgesamt Netto-Emissionserlösen von 87,2 Mio. EUR
2023	Kapitalerhöhung mit Netto-Erlösen i.H.v 6,8 Mio. EUR
2025	Strategische Partnerschaften mit Exoscale, einem europäischen Cloud-Betreiber und MariaDB, Anbieter einer Open-Source-Datenbankmanagement-Software mit über 1,0 Mrd. Downloads

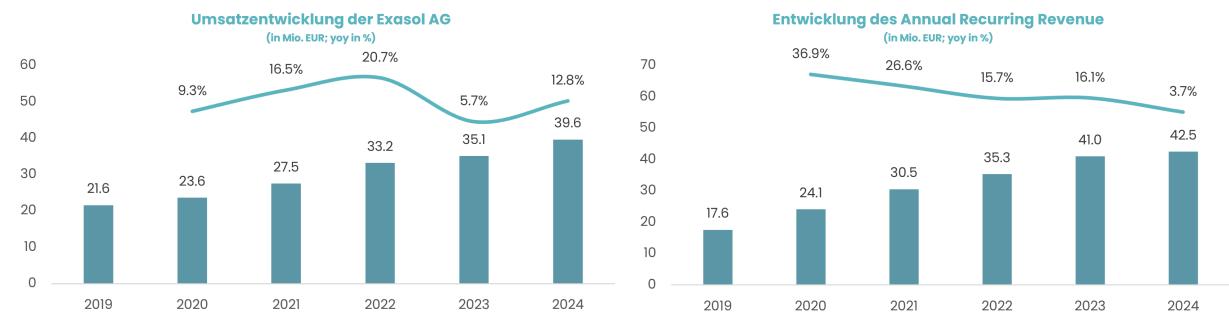
Hochleistungsfähiges Datenbankmanagementsystem für hauptsächlich stationäre On-Premise-Datenbanken

Exasol bietet verschiedene Anwendungsmöglichkeiten der Analytics Engine an, die sich vor allem hinsichtlich des Umfangs unterscheiden, den die Software in der bestehenden Datenbankinfrastruktur des Kunden übernehmen soll.

- Das In-Memory **Data-Warehouse** ist ein vollständiges, hocheffizientes Datenmanagementsystem, in dem Unternehmen ihre Daten speichern und verarbeiten können.
- Der **Analytics Accelerator** gliedert sich an die bestehenden Datenbanken des Kunden von externen Anbietern an und ist in der Lage die Datenverarbeitung zu optimieren und zu beschleunigen.
- Die **KI/ML-Ausführung** unterstützt die Anwendung von KI-/ML-Modellen mit der Exasol-Software, um die Modellausführung zu beschleunigen, Datenbewegungen zu vermeiden und Latenzzzeiten zu reduzieren. Unter diese Kategorie fällt ebenfalls der ChatBot von Exasol, der als Machine Learning-Tool die sprachbasierte Datenanalyse ermöglicht.
- Der **Lakehouse Turbo** setzt als Beschleunigungslayer an Cloud-Plattformen wie Databricks an und reduziert Laufzeiten und Kosten anspruchsvoller Anfragen.

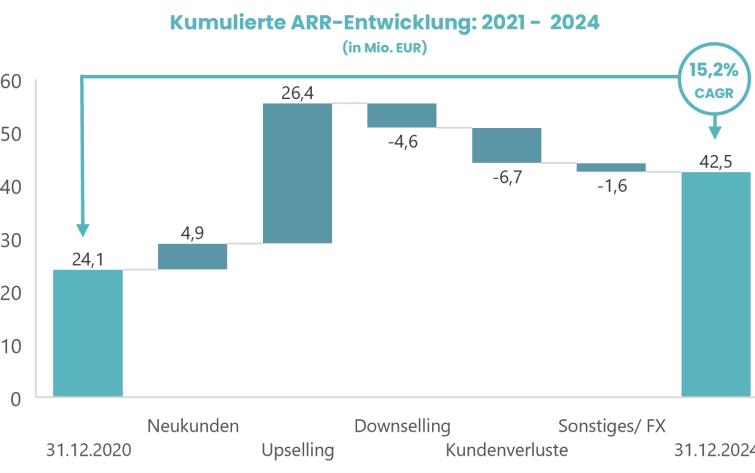
Die Software der Exasol zeichnet sich dabei vor allem durch die **In-Memory**-basierte Verarbeitung, die den Arbeitsspeicher zur Datenzwischenspeicherung nutzt, sowie das **Massive Parallel Processing (MPP)** aus, das die Rechenaufgabe auf mehrere Rechner aufteilt. Dabei kommen eigenentwickelte smarte Algorithmen zur Hilfe, welche die Verarbeitung weiter verbessern.

Umsatzseitig konnte die Exasol AG in den letzten fünf Jahren ein deutliches positives Wachstum verzeichnen und konnte trotz internationaler Cloudmigration eine Umsatz-CAGR von 12,9% (2019–2024) vorweisen.



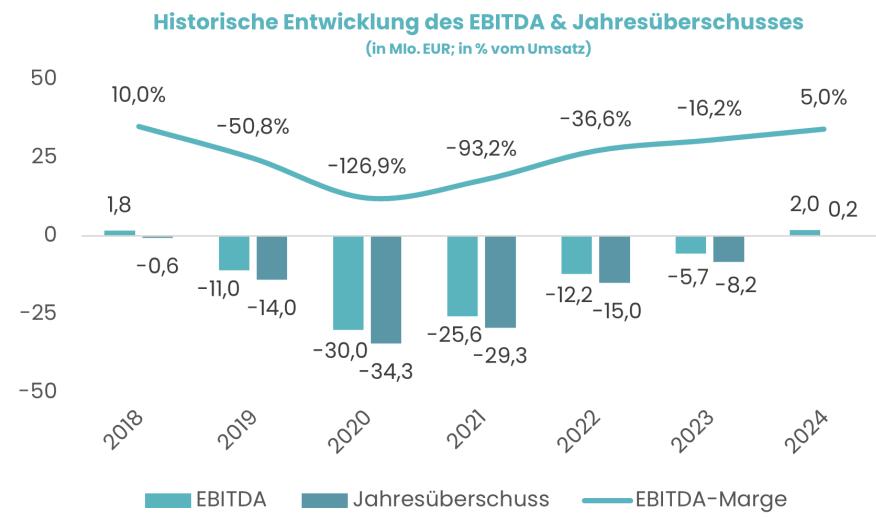
Quelle: Unternehmen, Montega

Die Topline-Entwicklung der Exasol wurde vor allem durch das Upselling bei bestehenden Kunden getrieben. Im Mittelpunkt standen dabei die Erweiterung der Datenverarbeitungskapazität der Software sowie das Upgrading bestehender Verträge. Demgegenüber sah sich das Unternehmen ebenfalls mit der Abwanderung von Bestandskunden konfrontiert, sodass die Kundenzahl von 215 in 2022 auf aktuell 185 (Q3/25) zurückging.



Quelle: Unternehmen, Montega

Ergebnisseitig konnte die Exasol im Jahr 2024 erstmals seit dem IPO im Jahr 2020 ein positives Ergebnis ausweisen. Nach dem IPO setzte das Unternehmen zunächst konsequent auf Wachstum und baute die Mitarbeiterkapazitäten massiv aus, was für einen deutlichen Anstieg der Fixkosten sorgte. Währenddessen konnten die damit verbundenen hohen Erwartungen an die Umsatzentwicklung nicht erfüllt werden. In der Folge reagierte Exasol mit einem deutlichen Abbau von Mitarbeiterkapazitäten und einer stärkeren Fokussierung auf ausgewählte Zielindustrien. Die strategische Neuausrichtung resultierte im Jahr 2024 in einem positiven EBITDA und Nettoergebnis.

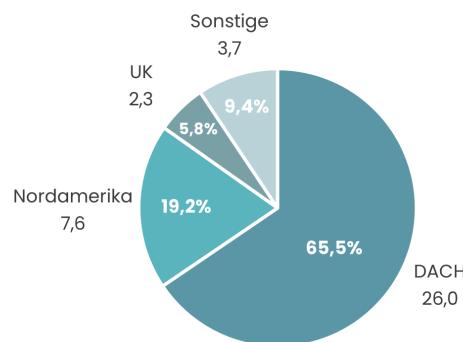


Quelle: Unternehmen, Montega

Die Geschäftsaktivitäten der Exasol AG lassen sich in die vier Geographien DACH, Nordamerika, UK und sonstige gliedern. Das umsatzstärkste DACH-Segment steht dabei seit dem IPO für rund 65-70% des jährlichen Umsatzes. Das Segment Nordamerika bildet das zweitwichtigste Segment der Exasol und konnte zuletzt die höchsten Wachstumsraten verzeichnen. So belief sich der Umsatz in 2024 auf 7,6 Mio. EUR (19,2%) gegenüber 2021 mit 3,6 Mio. EUR (13,1%). Daneben bringen die Segmente UK und Sonstige weitere geringe zweistellige Millionenbeträge ein, die sich zuletzt auf 2,3 Mio. EUR (5,8%) bzw. 3,7 Mio. EUR (9,4%) beliefen.

Regionale Umsatzverteilung

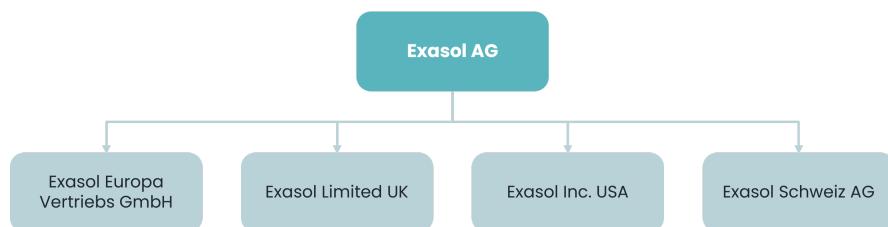
(in Mio. EUR; zum 31.12.2024)



Quelle: Unternehmen, Montega

Die Exasol AG agiert mit Standorten in Deutschland, in der Schweiz, in Großbritannien und in den USA. Während die Softwareentwicklung vor allem am Hauptsitz in Nürnberg erfolgt, kümmern sich die ausländischen Standorte um den Vertrieb und Verkauf der Software in den jeweiligen Geographien. Ein Standort in Frankreich wurde zuletzt im Jahr 2024 geschlossen.

Konzernstruktur der Exasol AG



Quelle: Unternehmen, Montega

Management



Joerg Tewes ist seit 2023 der CEO der Exasol AG. Der Diplom-Informatiker verfügt über langjährige Erfahrungen in verschiedenen internationalen Technologieunternehmen. Nach seinem Studium an der Technischen Universität Berlin startete er seine Karriere als Teil der Poet Holdings in der Produktentwicklung. 2003 wechselte er in die USA zu Pinnacle Systems und übernahm dort eine leitende Rolle im Engineering-Bereich. Im Jahr 2009 wurde er Bereichsleiter bei Logitech, bevor er 2014 als CEO des Video-Technologieunternehmens Avegant berufen wurde. Zuletzt war Joerg Tewes bei Amazon tätig, wo er als Bereichsleiter die Produktentwicklung für Kindle-Tablets und Amazon Glow verantwortete.



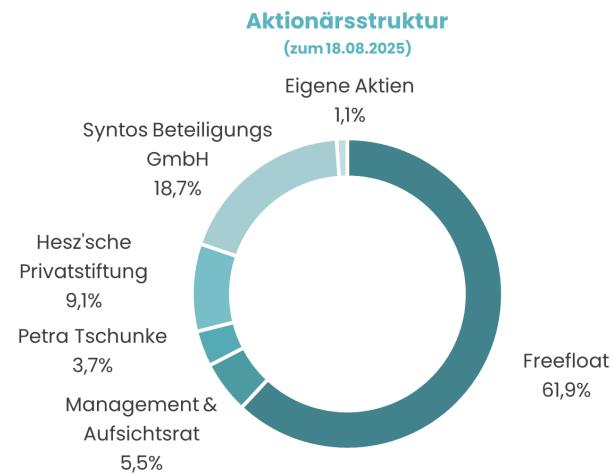
Mathias Golombek ist bereits seit 2014 CTO der Exasol AG und hat maßgeblich zur Entwicklung des Konzerns beigetragen. Nach seinem Diplomabschluß in Informatik an der Universität Würzburg stieg er als Softwareentwickler in die Exasol ein. In dieser Rolle war er unter anderem an der Optimierung der Datenbankverarbeitung beteiligt und wurde so 2007 als Leiter des F&E-Teams ernannt. Damit ist Mathias Golombek seit vielen Jahren tief in die Produktentwicklung involviert und bringt umfassende technische Expertise in den Vorstand ein.



Jan-Dirk Henrich ist der CFO der Exasol AG. Vor seinem Eintritt in die Exasol AG bekleidete er verschiedene Führungspositionen und konnte umfangreiche Managementerfahrungen sammeln. Der CFO studierte zunächst Betriebswirtschaftslehre auf Diplom an der WHU - Otto Beisheim School of Management bevor er anschließend seinen Master an der London School of Economics in Volkswirtschaftslehre absolvierte. Im Jahr 2002 begann er seine berufliche Laufbahn bei McKinsey, bevor er im Jahr 2008 zu Siegwerk Druckfarben wechselte und zuletzt die Bereiche Corporate Controlling und Financial Analysis verantwortete. Von 2018 bis 2021 war Jan-Dirk Henrich als VP Controlling, Business Intelligence & Digital Analytics sowie für kurze Zeit als Interim CFO bei der New Work SE tätig. Seit 2021 ist er CFO der Exasol AG.

Aktionärsstruktur

Das Grundkapital der Exasol AG beträgt 26.882.757 EUR und lässt sich in ebenso viele auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien unterteilen. Seit dem IPO im Jahr 2020 werden die Aktien des Unternehmens im Scale Segment der Frankfurter Börse gehandelt. Größter Einzelaktionär der Exasol AG, der bereits vor dem IPO zu 41% an dem Unternehmen beteiligt gewesen ist, ist die Syntos Beteiligungs GmbH mit einem Anteil von rund 18,7% am Grundkapital. Zu den weiteren Pre-IPO-Investoren gehören zudem die Hesz'sche Privatstiftung, eine Stiftung des österreichischen Großinvestors Jürgen Hesz, sowie Petra Tschunke, die Frau des ehemaligen Aufsichtsratsmitglied Prof. Jochen Tschunke, die über 9,1% und 3,7% der Anteile verfügen. Darüber hinaus sind der Aufsichtsrat und der Vorstand der Exasol insgesamt zu 5,5% am Unternehmen beteiligt, während sich die restlichen 61,9% im Streubesitz befinden.



Quelle: Unternehmen, Montega

DCF Modell

Angaben in Mio. EUR	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	Terminal Value
Umsatz	41,8	40,0	43,6	48,7	54,2	60,0	65,7	67,0
Veränderung	5,5%	-4,3%	9,0%	11,7%	11,4%	10,6%	9,6%	2,0%
EBIT	2,5	3,1	3,9	6,0	8,7	10,8	11,2	12,1
EBIT-Marge	6,0%	7,7%	8,9%	12,4%	16,1%	17,9%	17,0%	18,0%
NOPAT	2,5	2,7	3,4	5,3	7,7	9,5	9,8	8,4
Abschreibungen	1,6	0,5	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
in % vom Umsatz	3,8%	1,3%	0,6%	0,5%	0,5%	0,4%	0,4%	0,4%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	-0,7	0,8	0,6	0,9	1,0	1,0	1,0	0,2
- Investitionen	-0,3	-0,2	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3
Investitionsquote	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,5%	0,4%	0,4%
Übrig								
Free Cash Flow (WACC-Modell)	3,1	3,8	4,0	6,2	8,6	10,5	10,8	8,7
WACC	10,6%	10,6%	10,6%	10,6%	10,6%	10,6%	10,6%	10,6%
Present Value	3,1	3,4	3,2	4,5	5,7	6,2	5,8	48,6
Kumuliert	3,1	6,4	9,7	14,1	19,8	26,0	31,8	80,4

Wertermittlung (Mio. EUR)

Total present value (Tpv)	80,4
Terminal Value	48,6
Anteil vom Tpv-Wert	60%
Verbindlichkeiten	0,0
Liquide Mittel	15,0
Eigenkapitalwert	95,4

Aktienzahl (Mio.)	26,58
Wert je Aktie (EUR)	3,59
+Upside / -Downside	47%
Aktienkurs (EUR)	2,44

Modellparameter

Fremdkapitalquote	5,0%
Fremdkapitalzins	7,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%
Beta	1,30
WACC	10,6%
ewiges Wachstum	2,0%

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2025–2028	5,2%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2025–2031	7,8%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2032	2,0%
Kurzfristige EBIT-Marge	2025–2028	8,7%
Mittelfristige EBIT-Marge	2025–2031	12,3%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2032	18,0%

Sensitivität Wert je Aktie (EUR)

WACC	ewiges Wachstum				
	1,25%	1,75%	2,00%	2,25%	2,75%
11,15%	3,29	3,37	3,41	3,46	3,56
10,90%	3,36	3,45	3,50	3,55	3,66
10,65%	3,44	3,54	3,59	3,64	3,76
10,40%	3,53	3,63	3,68	3,74	3,87
10,15%	3,61	3,72	3,78	3,85	3,99

Sensitivität Wert je Aktie (EUR)

WACC	EBIT-Marge ab 2032e				
	17,50%	17,75%	18,00%	18,25%	18,50%
11,15%	3,37	3,39	3,41	3,44	3,46
10,90%	3,45	3,47	3,50	3,52	3,54
10,65%	3,54	3,56	3,59	3,61	3,64
10,40%	3,63	3,66	3,68	3,71	3,73
10,15%	3,73	3,76	3,78	3,81	3,84

Quelle: Montega

G&V (in Mio. EUR) Exasol AG	2022	2023	2024	2025e	2026e	2027e
Umsatz	33,2	35,1	39,6	41,8	40,0	43,6
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtleistung	33,2	35,1	39,6	41,8	40,0	43,6
Materialaufwand	2,1	2,8	2,4	5,6	2,8	3,5
Rohertrag	31,1	32,3	37,2	36,2	37,1	40,1
Personalaufwendungen	29,8	29,4	26,4	24,0	24,3	25,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	16,5	11,8	11,2	10,2	11,3	11,7
Sonstige betriebliche Erträge	3,1	3,2	2,4	2,1	2,0	1,5
EBITDA	-12,2	-5,7	2,0	4,1	3,6	4,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,6	0,5	0,2	0,2	0,2	0,2
EBITA	-12,7	-6,2	1,7	3,9	3,4	3,9
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	2,1	2,1	1,8	1,4	0,3	0,0
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
EBIT	-14,9	-8,3	-0,2	2,5	3,1	3,9
Finanzergebnis	-0,1	0,1	0,4	0,6	0,4	0,7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-15,0	-8,2	0,2	3,1	3,5	4,5
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	-15,0	-8,2	0,2	3,1	3,5	4,5
EE-Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,5
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-15,0	-8,2	0,2	3,1	3,1	4,0
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-15,0	-8,2	0,2	3,1	3,1	4,0
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss	-15,0	-8,2	0,2	3,1	3,1	4,0

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) Exasol AG	2022	2023	2024	2025e	2026e	2027e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktivierte Eigenleistungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Gesamtleistung	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Materialaufwand	6,4%	8,1%	6,1%	13,4%	7,1%	8,0%
Rohertrag	93,6%	91,9%	93,9%	86,6%	92,9%	92,0%
Personalaufwendungen	89,9%	83,7%	66,7%	57,5%	60,7%	59,2%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	49,6%	33,5%	28,3%	24,4%	28,1%	26,9%
Sonstige betriebliche Erträge	9,3%	9,2%	6,2%	5,0%	5,0%	3,5%
EBITDA	-36,6%	-16,2%	5,0%	9,7%	9,0%	9,4%
Abschreibungen auf Sachanlagen	1,8%	1,4%	0,6%	0,4%	0,6%	0,6%
EBITA	-38,4%	-17,6%	4,4%	9,3%	8,4%	8,9%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	6,4%	5,9%	4,6%	3,3%	0,7%	0,0%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,2%	0,2%	0,3%	0,0%	0,0%	0,0%
EBIT	-45,0%	-23,7%	-0,4%	6,0%	7,7%	8,9%
Finanzergebnis	-0,3%	0,3%	0,9%	1,4%	0,9%	1,6%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-45,2%	-23,3%	0,5%	7,4%	8,7%	10,4%
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBT	-45,2%	-23,3%	0,5%	7,4%	8,7%	10,4%
EE-Steuern	0,0%	0,0%	-0,1%	0,0%	1,0%	1,3%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-45,2%	-23,4%	0,6%	7,4%	7,6%	9,2%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-45,2%	-23,4%	0,6%	7,4%	7,6%	9,2%
Anteile Dritter	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss	-45,2%	-23,4%	0,6%	7,4%	7,6%	9,2%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. EUR) Exasol AG	2022	2023	2024	2025e	2026e	2027e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	5,8	3,6	1,7	0,3	0,0	0,0
Sachanlagen	0,7	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	6,4	3,9	1,9	0,6	0,3	0,3
Vorräte	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1,9	0,9	0,4	0,9	0,9	1,0
Liquide Mittel	12,7	13,3	15,0	18,7	22,7	27,6
Sonstige Vermögensgegenstände	2,0	1,9	1,9	2,6	1,4	1,5
Umlaufvermögen	16,8	16,1	17,3	22,4	25,2	30,2
Bilanzsumme	23,2	20,0	19,2	22,9	25,5	30,5
PASSIVA						
Eigenkapital	5,5	4,4	4,6	7,7	10,7	14,7
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rückstellungen	5,8	4,9	5,2	5,3	5,2	5,4
Zinstragende Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	1,7	1,1	1,0	1,4	1,3	1,4
Sonstige Verbindlichkeiten	10,2	9,5	8,4	8,6	8,2	9,0
Verbindlichkeiten	17,7	15,6	14,6	15,3	14,7	15,8
Bilanzsumme	23,2	20,0	19,2	22,9	25,5	30,5

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) Exasol AG	2022	2023	2024	2025e	2026e	2027e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	24,8%	18,1%	8,9%	1,4%	0,1%	0,1%
Sachanlagen	2,8%	1,3%	1,0%	1,2%	1,0%	0,9%
Finanzanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Anlagevermögen	27,6%	19,4%	9,9%	2,5%	1,2%	1,0%
Vorräte	0,7%	0,0%	0,0%	0,6%	0,5%	0,5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8,1%	4,7%	2,0%	3,9%	3,5%	3,3%
Liquide Mittel	54,9%	66,6%	77,9%	81,8%	89,1%	90,4%
Sonstige Vermögensgegenstände	8,7%	9,3%	10,1%	11,4%	5,5%	5,0%
Umlaufvermögen	72,4%	80,6%	90,1%	97,7%	98,6%	99,1%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA						
Eigenkapital	23,6%	22,0%	23,8%	33,4%	42,0%	48,2%
Anteile Dritter	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Rückstellungen	25,2%	24,6%	27,0%	23,3%	20,4%	17,9%
Zinstragende Verbindlichkeiten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	7,1%	5,7%	5,4%	6,0%	5,2%	4,7%
Sonstige Verbindlichkeiten	44,1%	47,7%	43,8%	37,5%	32,2%	29,4%
Verbindlichkeiten	76,4%	78,0%	76,2%	66,8%	57,8%	51,9%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kapitalflussrechnung (in Mio. EUR) Exasol AG	2022	2023	2024	2025e	2026e	2027e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-15,0	-8,2	0,2	3,1	3,1	4,0
Abschreibung Anlagevermögen	0,6	0,5	0,2	0,2	0,2	0,2
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	2,2	2,1	1,9	1,4	0,3	0,0
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-6,1	-0,7	-0,8	0,0	-0,1	0,2
Cash Flow	-18,4	-6,3	1,6	4,7	3,5	4,5
Veränderung Working Capital	4,1	0,0	-0,2	-0,7	0,8	0,6
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-14,3	-6,3	1,4	4,0	4,2	5,1
CAPEX	-0,3	-0,1	-0,2	-0,3	-0,2	-0,3
Sonstiges	0,0	-0,9	1,4	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-0,3	-1,0	1,2	-0,3	-0,2	-0,3
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	0,1	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	0,0	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	-14,5	-0,4	2,6	3,8	4,0	4,8
Endbestand liquide Mittel	12,7	12,3	16,0	18,7	22,7	27,6

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kennzahlen Exasol AG	2022	2023	2024	2025e	2026e	2027e
Ertragsmargen						
Rohertragsmarge (%)	93,6%	91,9%	93,9%	86,6%	92,9%	92,0%
EBITDA-Marge (%)	-36,6%	-16,2%	5,0%	9,7%	9,0%	9,4%
EBIT-Marge (%)	-45,0%	-23,7%	-0,4%	6,0%	7,7%	8,9%
EBT-Marge (%)	-45,2%	-23,3%	0,5%	7,4%	8,7%	10,4%
Netto-Umsatzrendite (%)	-45,2%	-23,4%	0,6%	7,4%	7,6%	9,2%
Kapitalverzinsung						
ROCE (%)	193,8%	102,8%	1,8%	-23,2%	-26,8%	-31,1%
ROE (%)	-78,8%	-150,2%	5,2%	67,6%	39,9%	37,3%
ROA (%)	-64,7%	-41,1%	1,2%	13,5%	12,0%	13,1%
Solvenz						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	-12,7	-13,3	-15,0	-18,7	-22,7	-27,6
Net Debt / EBITDA	n.m.	n.m.	-7,6	-4,6	-6,3	-6,7
Net Gearing (Net Debt/EK)	-2,3	-3,0	-3,3	-2,4	-2,1	-1,9
Kapitalfluss						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	-14,6	-6,4	1,2	3,8	4,0	4,8
Capex / Umsatz (%)	1%	3%	-3%	1%	1%	1%
Working Capital / Umsatz (%)	-15%	-20%	-18%	-16%	-17%	-17%
Bewertung						
EV/Umsatz	1,3	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0
EV/EBITDA	-	-	21,6	10,5	11,8	10,4
EV/EBIT	-	-	-	17,2	13,8	11,1
EV/FCF	-	-	35,5	11,3	10,7	8,8
KGV	-	-	244,0	20,3	22,2	16,3
KBV	11,9	14,7	14,2	8,5	6,1	4,4
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Disclaimer

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zu einem Kauf oder einem Verkauf irgendwelches Wertpapiers dar. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument enthält lediglich eine unverbindliche Meinungsäußerung zu den angesprochenen Anlageinstrumenten und den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments. Aufgrund des Inhalts, der der allgemeinen Information dient, ersetzt dieses Dokument bei Anlageentscheidungen nicht die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und vermittelt nicht die für eine Anlageentscheidung grundlegenden Informationen, die in anderen Quellen, insbesondere in ordnungsgemäß genehmigten Prospekten, formuliert sind. Alle in diesem Dokument verwendeten Daten und die getroffenen Aussagen basieren auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit oder für deren Vollständigkeit. Enthalte Meiningaussagen geben die persönliche Einschätzung des Autors zu einem bestimmten Zeitpunkt wieder. Diese Meinungen können jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden. Eine Haftung des Analysten oder der ihn beauftragenden Institutionen sowohl für direkte als auch für indirekte Schäden ist ausgeschlossen. Dieser vertrauliche Bericht wird nur einem begrenzten Empfängerkreis zugänglich gemacht. Eine Weitergabe oder Verteilung an Dritte ist nur mit Genehmigung durch Montega zulässig. Alle gültigen Kapitalmarktregeln, die Erstellung, Inhalt und Vertrieb von Research in den verschiedenen nationalen Rechtsgebieten betreffen, sind anzuwenden und sowohl vom Lieferanten als auch vom Empfänger einzuhalten. Verbreitung im Vereinigten Königreich: Das Dokument ist nur zur Verteilung an Personen bestimmt, die berechtigte Personen oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 oder eines auf seiner Grundlage erfolgten Beschlusses sind, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Act 1986 (Investments Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der jeweils geltenden Fassung) beschrieben sind, und es ist nicht beabsichtigt, dass sie direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet werden. Weder das Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden.

Hinweis gemäß MiFID II (Stand: 09.02.2026):

Die vorliegende Publikation wurde auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung zwischen der Montega AG und dem Emittenten erstellt und von diesem vergütet. Dieses Dokument wurde weitreichend veröffentlicht sowie allen Interessenten zeitgleich zugänglich gemacht. Der Erhalt gilt somit als zulässiger geringfügiger nichtmonetärer Vorteil im Sinne des § 64 Abs. 7 Satz 2 Nr. 1 und 2 des WpHG.

Informationsquellen:

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung der vorliegenden Analyse sind Veröffentlichungen des Emittenten sowie öffentlich zugängliche Informationen in- und ausländischer Medien, die Montega als zuverlässig erachtet. Des Weiteren wurden zur Erstellung der Analyse Gespräche mit Personen des Managements oder dem Bereich Investor Relations des betreffenden Unternehmens geführt.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des in der Analyse angegebenen Datums (bzw. des Vortags), soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird. Die Aktualisierung der vorliegenden Publikation erfolgt bei Anlässen, die nach Einschätzung von Montega kursrelevant sein können. Auf das Einstellen der regelmäßigen Kommentierung von Anlässen im Zusammenhang mit dem Emittenten (Coverage) wird vorab hingewiesen.

Wesentliche Grundlagen und Maßstäbe der im Dokument enthaltenen Werturteile: Die Bewertungen, die den Anlageurteilen der Montega AG zugrunde liegen, stützen sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das DCF-Modell, PeerGroup-Vergleiche, gegebenenfalls auf ein Sum-of-the-parts-Modell.

Bedeutung des Anlageurteils:

Kaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG steigt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Halten: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG bleibt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate stabil, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Verkaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG fällt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn

Kontakt Montega AG:

Schauenburgerstraße 10
20095 Hamburg
www.montega.de / Tel: +49 40 4 1111 37 80

Offenlegung

Montega hat verschiedene Maßnahmen getroffen, um Interessenskonflikte zu vermeiden. Dazu gehört, dass es sämtlichen Mitarbeitern der Montega AG verboten ist, Aktien aus dem eigenen Coverage-Universum zu handeln, bei denen mit dem Emittenten ein Mandatsverhältnis zur Erstellung von Research besteht. Zudem ist sowohl den Mitarbeitern als auch dem Unternehmen die Annahme von Zuwendungen untersagt, die Personen mit besonderem Interesse am Inhalt der Research-Publikationen gewähren. Zur Wahrung einer größtmöglichen Transparenz hat Montega eine Übersicht im Sinne des § 85 WpHG und Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 i.V.m. Delegierte Verordnung 2016/958 erstellt. Diese Finanzanalyse wurde vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert.

- (1) Die Montega AG hat in den vergangenen 12 Monaten mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die die Montega AG eine Vergütung erhält.
- (2) Montega hat in den vergangenen 12 Monaten mit einer dritten Partei eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die die Montega AG eine Vergütung erhält.
- (3) Die Montega AG hat in den vergangenen 12 Monaten für dieses Unternehmen und/oder dessen Aktionäre sonstige Beratungsdienstleistungen erbracht.
- (4) Die Montega AG und/oder eine mit ihr vertraglich verbundene juristische Person war/waren innerhalb der letzten 12 Monate gegenüber dem analysierten Unternehmen an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investment-Banking-Geschäften gebunden oder hat/haben aus einer solchen Vereinbarung Leistungen bezogen.
- (5) Die Montega AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen erwarten in den nächsten drei Monaten Vergütungen des Unternehmens für Investment-Banking-Leistungen oder beabsichtigen, sich um solche Vergütungen zu bemühen.
- (6) Die Montega AG, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter der Montega AG hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile von über 5% des Aktienkapitals des analysierten Emittenten.
- (7) Die Montega AG, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter der Montega AG ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufs- oder -kaufposition von mehr als 0,5 % des Aktienkapitals des Emittenten.
- (8) Ein mit der Montega AG verbundenes Unternehmen kann am Grundkapital des Emittenten beteiligt sein oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen halten.
- (9) Die Montega AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten bzw. Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Roadshows, Round Tables, Earnings Calls, Präsentation auf Konferenzen, etc.).
- (10) Die Montega AG hat in den letzten 12 Monaten (über einen Dritten) gegenüber einem Organmitglied des analysierten Unternehmens Leistungen in Bezug auf eine Übertragung von Aktien des analysierten Unternehmens erbracht und hierfür eine Vergütung erhalten.
- (11) Die Montega AG hat einem potentiellen Investor den Emittenten als Investmentmöglichkeit vorgestellt und erhält von dem potentiellen Investor eine Vergütung, sofern dieser in den Emittenten investiert.
- (12) Der Emittent hat die Montega AG mit der Erbringung von weiteren Dienstleistungen beauftragt, für welche die Montega AG eine Vergütung vom Emittenten erhält.

Unternehmen

Exasol AG

Offenlegung (Stand: 09.02.2026)

I, 8, 9

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs (EUR)	Kursziel (EUR)	Potenzial
Kaufen (Erststudie)	26.01.2026	2,63	3,60	+37%
Kaufen	09.02.2026	2,44	3,60	+48%